

	<p>Objekt: Felipe III. Rey de España [Philipp III, König von Spanien; Philipp III, König v. Spanien; Felipe III]</p> <p>Museum: Herzog Anton Ulrich-Museum Museumstr. 1 38100 Braunschweig 0531 / 12 25 24 09</p> <p>Sammlung: Kupferstichkabinett</p> <p>Inventarnummer: Goya V 2.2665</p>
--	---

Beschreibung

Zu Goyas frühesten Radierungen gehört eine 1778 von ihm veröffentlichte Serie von Kopien nach Gemälden von Velázquez in den königlichen Sammlungen. Das Ergebnis ist kein gewöhnlicher Reproduktionsstich, sondern eine auf hohem Niveau angesiedelte künstlerische Begegnung mit dem Vorbild – worauf Goya auch in der Signatur durch die Selbstbezeichnung als Maler (Pintor) anspielt. Mag seine Beherrschung der Radiertechnik auch noch unperfekt sein, gelingt ihm doch mit leichter, individueller Strichführung eine ganz eigenständige Übersetzung malerisch-atmosphärischer Werte in das graphische Medium. (TD 2024)

Grunddaten

Material/Technik:

Material: Papier/Technik: Radierung;
Aquatinta

Maße:

Platte: Höhe: 372 mm; Breite: 309 mm; Blatt:
Höhe: 637 mm; Breite: 441 mm

Ereignisse

Veröffentlicht wann 1778
wer
wo

Druckplatte wann 1738-1739
hergestellt wer Francisco de Goya (1746-1828)
wo

Geistige Schöpfung	wann	
	wer	Diego Rodríguez de Silva y Velázquez (1599-1660)
	wo	
Gespendet / Geschenkt	wann	1910
	wer	August Vasel (1848-1910)
	wo	Beierstedt
Geerbt	wann	1910
	wer	Herzog Anton Ulrich-Museum
	wo	Braunschweig
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Philipp III. von Spanien (1578-1621)
	wo	

Schlagworte

- Druckgraphik
- Hut
- König
- Mann
- Pferd

Literatur

- Tomás Harris (1964): Goya : engravings and lithographs. Oxford, Bd. II, S. 10f., Nr. 5 III.1 [III. edition impressions, 1. first edition]